

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 14 (1888)  
**Heft:** 26

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Lith. E. Senn, Zürich.

## Illustriertes humoristisch-satyrisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Bahnhofstrasse, 98

Buchdruckerei E. Herzog.

Erscheint jeden Samstag.

### Abonnementsbedingungen.

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50. — Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbildern 50 Cts.

Inserate per viergespaltene Petitzeile für die Schweiz 10 Cts., für das Ausland 25 Cts.; bei Wiederholungen bedeutender Rabatt. — Aufträge befürden alle Annoncen-Agenturen der Schweiz und des Auslandes.

### ○ Rosen, ihr heiligen Rosen!

Willkommen im Grünen, ihr Sterne der Flur,  
O Rosen, o heilige Rosen!  
Erfüllt mit köstlichem Wohlgeruch nur  
Die Püste, die lind euch umkosen!  
Erfüllt mit Andacht des Weisen Gemüth,  
Mit Freude die Seele der Frauen,  
Mit Tröstung das Herz, das vergeblich sich müht,  
Der Piebe den Weg zu verbauen!

Im niedrigen Haus, dessen Gärchen ihr schmückt,  
O Rosen, o heilige Rosen!  
Verklärt den Traum, der den Armen beglückt  
Mit goldenen, heiteren Poosen!  
Auch dort, wo die Sonne mit stumpferem Strahl  
Durchleuchtet den Dunst der Fabriken,  
Am fleihsigen Wasser im waldigen Thal,  
Mögt Mutter und Kind ihr erquicken!

Erhebet zum reinen Genusse der Welt,  
O Rosen, o heilige Rosen!  
Den Schwachen, der tiefer und tiefer sonst fällt  
Im Taumel, im widerstandslosen!  
Zur billigen Tasel am blühenden Hag  
Verlocket Gesellen und Meister!  
Es krön' einer Schimmer am sonnigen Tag  
Die Vieder der dichtenden Geister!

Erschwingt euch hinauf, weil der Zephyr noch weht,  
O Rosen, o heilige Rosen!  
Zum grasigen Hang, wo die Sennhütte steht,  
Wo Sturzbach und Pauenen tosen!  
Ich kenn' eine Rose, gebrochen und bleich,  
Die möchte dort oben gesunden;  
Sie hat in der Kunst vielgeplündertem Reich  
So wenige Rosen gesunden!

J. W.